



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Annotationes des hoech-||geleerten vnd Christlichen  
doctoers Hiero-||nymi Emßers saeligen, vber Luthers new  
Testa-||ment**

**Emser, Hieronymus**

**Coellen, 1528**

**VD16 E 1091**

Aus dem dritten Capitel.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-35734**

**I**n dē vierden paragra. do Christus seyne iunger entschuldiget/warumb sie bey seyne ge tzeyten nicht fastetē/vnd spricht/es wyrt aber die tzeit kommē das der brewtigam von yn genommen wirt/den werden sie fastenn/hat der kriechisch vnd vnser text an disen tagen/wolches **Lutther** in der feder gelassen/ so doch **Christus** das nicht vorgebens hintzu gethan/vn gelagt hat/an disen tagen/ als wolt er sprechē/dye ytzo euch **Juden** tzu fastē auffgesetzt/vnd nachmaln yn der **Christenheit** der gleychē ouch etlich verordnet werdē / als die goldfast vnd ander tag/so vns gebotten/vnd **Christus** mit disen worten bestettiget hat.

**A**

**Von d fasten.**

**Aus dem dritten Capitel.**

**I**n disem Capitel/do Christus den zweyen sonē **Zebedei**/dē namē auffsetzt **Boanerges**/ dz so vill ist/als donners kind/wyð kriechisch vn vnser text zugleych stimmen. Setzt **Lutther** fur **Boanerges**. **Bnebargē**/Aber als **Mieronym<sup>9</sup>** in lib. interpretationū hebraicorū noim **Isaie ca. lxxij.** so heist es weder **Boanerges** noch **Bnebargē** Sond **Banerrē**/man fynd aber des meren teyls **Boanerges** in allē alten **Biblien** / **Lutther** teylet ouch dem heyligen **Bartholomeo** seinen namē in tzuwey wortlyn vn nēnet in **Bar**/ **Ptolomeon** qd interptis est non trassatoris **Cetrum** quamuis **Mierony**

**B**

**C**

## Marcus

mus ita interpretatus sit / tamen quia Hebraicum est secundum quod non Ptolomei & Thalmai filius est apparet rectius habere exemplaria nostra Bartholomeus quam Bar Ptolomeus / id quod Stunica notat cap. x. super Marcum infra / iudicet Aector.

### Aus dem. v. Capitel.

**D** Im anfang dis capitels do Lutther dolmaet schet / vnd sie kamē yensit des mehrs in die gegend d̄ Baradener / hat vnser text nycht d̄ Baradener / sonder d̄ Berasener / wie Lutther vorhin in Mattheo cap. viij. selber onch d̄ Bergesener / vñ nicht Baradener gesetzt hat.

**R** In dem letzten paragra. do ym text stehet / Thabita cum i / soll nicht Tabitha sonder Talita do stehen / auctore Elio Anthonio Hebriensi quinquagena tertia. Est em̄ Talita latine puella. Tabitha vero de qua Act. ix. Propriū est mulieris & interpretat̄ Dorcas.

### Aus dem sechsten capittel.

**F** In dem andern paragra. dis Capitels thut Lutther dem text zu. Ich sag euch warlich es wirt Sodomē vñ Somorre am iingstē gericht treglicher sein / dē solcher stat wolche wort nicht i Mar. sond̄ i Mat. vñ Lu. gelesen werdē.

### Aus dem siebendē capitel.